

## Aktuelles

---

7. November 2022

### Quellcode – Eine interaktive Zeitreise durch die Bäder Badens

Neues, touristisches Kulturvermittlungsangebot in den Bädern

**Die Bäder Badens stecken voller Geschichten. Als neues touristisches Angebot lanciert die Stadt Baden in Zusammenarbeit mit dem Historischen Museum Baden eine WebApp. Auswärtige Gäste und die Bevölkerung sind eingeladen, sich mit ihrem Smartphone von einer spannenden Hörgeschichte durch die Bäder führen zu lassen, in die Vergangenheit einzutauchen und mitzufiebern. Ausgangspunkt ist der Kurplatz in den Bädern.**

Die neue WebApp ist auf die touristische Positionierung von Baden als Kultur- und Bäderstadt abgestimmt. Angesprochen werden mit diesem Angebot Bäderbesuchende, Kulturtouristen und Geschichte-Fans aber auch die regionale und lokale Bevölkerung. "Informationen zum historischen Erbe sind in eine fiktive Hörgeschichte gepackt." sagt Patrick Nöthiger, Projektleiter der Stadt Baden. "Ausgehend von heute wird auf unterhaltsame, interaktive und emotionale Art und Weise in die Vergangenheit eingetaucht."

Die WebApp wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Historischen Museum Baden von der Agentur Feinheit aus Zürich realisiert. Die WebApp vermittelt auf einem Rundgang durch die Bäder Badens an sechs Stationen kulturhistorische Highlights und macht unsichtbare Bädergeschichten sichtbar.

So erleben die Besuchenden Besucherinnen und Besucher vor Ort den Götterkult rund um die Quelle des Heissen Steins, sitzen virtuell im mittelalterlichen Kesselbad oder erleben die Sprengung des Grand Hotels noch einmal mit. Benötigt wird ein Smartphone oder Tablet, idealerweise mit Kopfhörern. Dabei werden Rätsel gelöst und man erfährt vielerlei Spannendes über die Bädergeschichte. Am Ende besteht die Möglichkeit an einer Verlosung teilzunehmen, an welcher es Eintrittstickets in die Wellness-Therme FORTYSEVEN zu gewinnen gibt.

Das Konzept ist so aufgebaut, dass die WebApp mit weiteren Geschichten ergänzt werden kann.

#### Die Geschichte

Verwirrt schreckt Yara auf: Gerade noch döste sie friedlich auf der Liege im Thermalbad. Und jetzt befindet sie sich mitten auf dem Kurplatz in der Römerzeit! Einzig ihr Handy hat sie noch dabei. Wie kommt sie bloss wieder zurück in die Gegenwart?

Die Besucherinnen und Besucher begeben sich auf Spurensuche und helfen Yara zurück in die Gegenwart!

Startpunkt ist der Kurplatz, in den Grossen Bädern. Die Dauer für den gesamten Rundgang beträgt ca. 1 Stunde. Das Angebot ist kostenlos.

Alle Informationen und der [Link](https://dein.baden.ch/quellcode) zur WebApp sind unter folgender Webseite zu finden: [dein.baden.ch/quellcode](https://dein.baden.ch/quellcode)

[zur Liste](#)